

TAGUNGSORT

Kapitelsaal des Doms (früherer Versammlungsraum der Stiftsherren)

UNTERKÜNFTE

Informationen und Buchung ausschließlich über die Touristinformation der Stadt Xanten oder andere Internet-Portale.

TOURIST-INFORMATION XANTEN

Tourist Information Xanten GmbH
Kurfürstenstr. 9 | 46509 Xanten | Telefon: (02801) 77 22 00
E-Mail: info@xanten.de
Webseite:
www.xanten.de/tourismus-freizeit/uebernachtung-genuss

ORGANISATION

Dombauverein Xanten, vertreten durch den Leiter der Dombauhütte Johannes Schubert & Dr. Gerhard Lehrberger (Netzwerk Steine in der Stadt)

KONTAKT

Johannes Schubert
Dombauhütte Xanten, Kapitel 20, 46509 Xanten | Telefon:
(02801) 7 02 28 | E-Mail: dombau@web.de oder
info@xantener-dombauhuette.de

Dr. Gerhard Lehrberger (1. Koordinator des Netzwerkes)
Telefon: 0174 2 60 41 10
E-Mail: gerhard.lehrberger@steine-in-der-stadt.de

**DIE NÄCHSTEN TERMINE**

17. Juli 2025: Erscheinen und Versand 2. Zirkular mit dem endgültigen Tagungsprogramm (per E-Mail)

05. August 2025: Ende Frühbucher-Tarif der Tagungsgebühr 85 Euro (danach 95 Euro). Ermäßigt 40 Euro.

10. August 2025: Abgabe der Kurzfassungen für Vorträge und Poster für den Tagungsband

10. September 2025: spätesten Termin für die Überweisung der Tagungsgebühr (Kontoverbindung erhalten Sie mit der Rechnung ab Mitte Juli)

ANMELDUNG

Anmeldungen zur Tagung sind **ausschließlich online** über das Internet möglich unter
www.steine-in-der-stadt.de/Xanten2025.

EXKURSION, SONNTAG 12. OKTOBER

Die Exkursion nach Nijmegen am Sonntag wird voraussichtlich mit einem Reisebus durchgeführt. Sollte die für die Deckung der Unkosten notwendige Mindestzahl an Teilnehmern nicht zustande kommen, wird diese ggf. in privaten Fahrgemeinschaften durchgeführt. Wir bitten zur besseren Planung daher um eine baldmögliche Anmeldung!



Das Netzwerk „Steine in der Stadt“ ist eine Gruppe Interessierter aus allen Fachbereichen der Natur(werk)steine, die sich einmal im Jahr zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch trifft sowie untereinander Kontakte pflegt. Die Teilnahme im Netzwerk ist unverbindlich und frei von Mitgliedsgebühren. Das Netzwerk wurde 2006 von Prof. Dr. Johannes Schroeder (TU Berlin) ins Leben gerufen. Derzeitiger Koordinator ist Dr. Gerhard Lehrberger (vormals Technische Universität München).

◀ Der Marktplatz von Nijmegen mit der ehemaligen Waage.
Foto: pixabay.com



17. Arbeitstagung „Steine in der Stadt“

XANTEN

09. - 12. Oktober 2025

Zweites Zirkular

Letzte Änderung: 23. Juli 2025

Veranstalter:

Dombauverein Xanten,
vertreten durch den Leiter der
Dombauhütte Johannes Schubert.
<https://xantener-dombauverein.de>





Teile des teilrekonstruierten Hafentempels im nordöstlichen Stadtbereich von Colonia Ulpia Traiana. Foto: pixabay.com

PROGRAMM

DONNERSTAG, 09.10.2025

Ab 16.00 Uhr: Registrierung und Abholung der Tagungsunterlagen im Rokokosaal des Doms

Ab 19.00 Uhr: Zusammenkunft in der Gaststätte Neumaier in Xanten (Orkstraße 19)

FREITAG, 10.10.2025

Ab 8.30 Uhr: Registrierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

9.00 – 11.00 Uhr: Begrüßung und einführende Vorträge

GERHARD LEHRBERGER: Begrüßung durch den 1. Koordinator des Netzwerkes

ANTOINETTE FREIFRAU VON ELVERFELDT-ULM: Begrüßung durch die Vorsitzende des „Dombauvereins“

JOHANNES SCHUBERT: Geschichte und Restaurierungsgeschichte des Xantener Doms

KARIN KIRCHNER: Gesteine am Xantener Dom aus geologischer Betrachtung

CHRISTOPH SCHAAB: Konservierung der Rheinischen Denkmalgesteine

JOHANNES SCHUBERT: Vorstellung des 3-D-Modell vom Xantener Dom als Grundlage der Gesteinskartierung

11.00 – 12.30 Uhr: Exkursion 1: Xantener Dom, Stiftsmuseum und Immunität (Gruppe A/Gruppe B). Exkursionsleitung: JOHANNES SCHUBERT, TORSTEN KNAPP, KARIN KIRCHNER, CHRISTOPH SCHAAB, MARYIA AUSEIKAVA

12.30 – 13.30 Uhr: Mittagspause (Verkostung im Kreuzgang)

13.30 – 15.30 Uhr: Vorträge

STEFANIE TOBLER: Geologisches Profil in der Region Xanten

VILMA RUPPINE / MARYIA AUSEIKAVA: Herkunft der Schmucksteine des mittelalterlichen Mosaiks aus dem Xantener Dom

ESTER VON PLEHWE-LEISEN: Baumberger Sandstein

HEINER SIEDEL: Pläner-Kalkstein in Dresdner Mosaikpflastern: Geologie, Nutzungsgeschichte, Eigenschaften und Erhaltungsprobleme

FERDINAND HEINZ: Naturstein erleben ... von Natursteinmuseen, Schauseinbrüchen und Lithotheken – Aktueller Stand des Projektes „Natursteinmuseen“

15.10 – 15.45 Uhr: Kaffeepause mit Posterbesichtigung

15.45 – 17.15 Uhr: Exkursion 2: Xantener Dom, Stiftsmuseum und Immunität (Gruppe A/Gruppe B). Exkursionsleitung: JOHANNES SCHUBERT, TORSTEN KNAPP, KARIN KIRCHNER, CHRISTOPH SCHAAB, MARYIA AUSEIKAVA

19.00 Uhr: Öffentlicher Abendvortrag im Dom

PROF. DR. BARBARA SCHOCK-WERNER: Notre-Dame in Paris – Wie haben die das so schnell hinbekommen und warum dauert es bei uns so lange?

Anschließend: Hüttenabend in der Dombauhütte.

SAMSTAG, 11.10.2025

8.45 – 10.15 Uhr: Exkursion 3: Natursteine in der Innenstadt von Xanten (Exkursionsleitung STEFAN MARKS)

10.15 – 10.45 Uhr: Kaffeepause mit Posterbesichtigung

10.45 – 12.00 Uhr: Vorträge

PROF. VILMA RUPPINE: Natursteinverkleidungen in den Bauten der römischen Stadt Colonia Ulpia Traiana (CUT).

OLIVER WEIDLICH & GEORG BRESSER: Naturwerksteine und Klimage-

schichte im Geopark GrenzWelten – mit dem Korbacher Dackel unterwegs im nordhessischen Zechstein

ULRICH KAPLAN: Waldecker Marmor

STEFAN MARKS: Aquäduktmarmor in Xanten am Dom und in anderen Städten am Niederrhein

Neuigkeiten und Entwicklungen im Netzwerk „STEINE IN DER STADT“ sowie Ausblick auf die Arbeitstagung 2026 in Güstrow und Rostock.

12.45 – 14.15 Uhr: Mittagspause (Verkostung durch Dombauverein) mit Posterbesichtigung. Im Anschluss: Fußmarsch zum Archäologischen Park.

14.15 – ca. 17.00 Uhr: Exkursion 4: Führungen im Archäologischen Park Xanten (APX) (Leitung: DR. PETER KIENZLE (Depot und Steingarten); DR. BERND LIESEN (Lapidarium)).

Abendessen in Eigenregie

SONNTAG, 12.10.2025

8.30 Uhr Exkursion 5: Ein Blick entlang des Niederrheins in die Niederlande: Natursteine in Nijmegen – von der Antike bis zur Moderne

HENDRIK TOLBOOM und TIMO NIJLAND aus den Niederlanden bieten die besondere Möglichkeit, die an Natursteinen reiche Stadt Nijmegen, 60 km von Xanten entfernt, auf einer Halbtagesexkursion kennenzulernen. Nijmegen verfügt über eine lange Geschichte der Natursteinverwendung von der Zeit der römischen Antike bis in die Gegenwart. .

TAGUNGSGEBÜHR

Die Tagungsgebühr beträgt bei Anmeldung bis einschließlich 05. August 2025 **85 Euro (ermäßigt für Studierende und Arbeitslose 40 Euro)** („Early Bird“). Bei Anmeldung danach erhöht sich die Tagungsgebühr auf **95 Euro (ermäßigt 40 Euro)**. Die Tagungsgebühr enthält den Tagungsband, die Exkursionen (ohne Sonntag), Eintritte, Getränke und Imbiss während der Pausen sowie am Hüttenabend. Für die Busexkursion am Sonntag, 12.10., fällt eine Gebühr von 30 Euro an (ist mit der Tagungsgebühr zu überweisen). Der Versand der Anmeldebestätigung mit Rechnung für die Tagungsgebühr erfolgt ab der zweiten Julihälfte.